



# Sammlung Theaterzettel

## Undine

**Lortzing, Albert**

**1867-06-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



505



Nr. 147. Sonntag, den 30. Juni 1867.

Vierte und letzte Gast-Darstellung  
der Königl. Hofopernsängerin Fräulein Friederike Grün  
aus Berlin.

# Undine.

70

Romantische Zauber-Oper in 4 Aufzügen, nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet.  
Musik von Albert Lortzing.

Bertalda, Tochter Herzog Heinrich's	Fräul. Reiser.
Ritter Hugo von Ringstetten	Herr Schlösser.
Kühleborn, ein mächtiger Wassercfürst	Herr Schlösser.
Tobias, ein alter Fischer	Herr Knapp.
Martha, sein Weib	Fräul. Grimm.
Undine, ihre Pflgetochter	*
Pater Heilmann, Ordens-Geistlicher aus dem Kloster Maria-Gruß	Herr Becker.
Veit, Hugo's Schildknappe	Herr Koche.
Hans, Kellermeister	Herr Ditt.
Reichskanzler	Herr Mühlborfer.
Edle des Reichs. Ritter und Frauen. Herolde. Pagen. Jagdgefolge.	Fischer und Fischerinnen.
Landente. Wassergeisler.	

Der erste Akt spielt in einem Fischerdorfe. Der zweite Akt in der Reichsstadt im herzoglichen Schlosse. Der dritte und vierte Akt spielen in der Nähe und auf der Burg Ringstetten.

\* Undine . . . . . Fräul. **Friederike Grün.**

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

**Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.**

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Frau Welzel.

### Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges . . . . .	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum —	fl. 48 fr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges . . . . .	1 fl. 24 fr.	Parterre	— fl. 48 fr.
Sperrsitze im Parquet . . . . .	1 fl. 24 fr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	— fl. 30 fr.
		Gallerie-Loge . . . . .	— fl. 24 fr.
		Gallerie . . . . .	— fl. 12 fr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Vorgemerkte Billets sind am Tage vor der Vorstellung abzuholen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr J. C. Schirmer Firma: J. G. Zwickler (Universitätsplatz daselbst.)

### Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 15	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer u. Neustadt.*)
" 9 " 50	" " "	Frankenthal u. Worms.*)
" 10 " 10	" " Mannheim	Heidelberg.
Nachts 12 " 55	" " "	Heidelberg.

\*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.